

Pressemitteilung vom 25.11.2015

Stadtwerke nehmen neues Klein-Blockheizkraftwerk zur Gebäudebeheizung in Betrieb

Effizient und umweltschonend Energie erzeugen – das ist der Grundgedanke, warum die Stadtwerke Sindelfingen auf Blockheizkraftwerke (BHKW's) setzen. Ein weiteres BHKW wurde jetzt in der Paul-Zweigart-Straße in Betrieb genommen. Die Bewohner der Gebäude Nr. 17, 19 und 21 dürfen sich seit August 2015 über eine effiziente und umweltschonende Wärmezentrale freuen.

Die Liegenschaft besteht aus 3 Häusern mit insgesamt 66 Wohnungen. Betreut werden die Eigentümer von der Klauß & Partner Immobilien Management GmbH mit Sitz in Sindelfingen, die die Entscheidung begleitete.

Nach Abwägung verschiedener Varianten, wie z.B. Erneuerung der bestehenden Ölkessel, Einbau eines Gasbrennwertkessels oder einer Versorgung mit Fernwärme hat sich die Eigentümergemeinschaft für eine Wärmelieferung von den Stadtwerken Sindelfingen entschieden.

Anstelle der beiden in die Jahre gekommenen Ölkessel stehen jetzt ein moderner Erdgaskessel und ein Blockheizkraftwerk (BHKW) im Heizraum. Das BHKW erzeugt die Grundlastwärme für die Gebäude und erzeugt gleichzeitig Strom, der in das Netz der öffentlichen Versorgung eingespeist wird.

Die Stadtwerke übernehmen hierbei die Planung, den Bau und die Finanzierung der Wärmeerzeugungsanlagen in Höhe von rd. 150.000 Euro. Weiterhin kümmern sich die Stadtwerke um die Reparaturen und Wartungseinsätze für eine sichere Wärmeversorgung. Die Anlage wird fernüberwacht, wodurch schnelle Reaktion auf Störungen möglich sind.

Dieses Konzept der Wärmelieferung mit BHKW und Gaskessel ist eine clevere Lösung zur Erfüllung des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes (EWärmeG).

Die gekoppelte Strom- und Wärmeerzeugung mit BHKW (Kraftwärmekopplung) ist eine der Säulen der Energiewende, die in Baden Württemberg z.B. über das Klimaschutzgesetz verwirklicht werden soll. Im Vergleich zu einer Wärmeerzeugung mit einem Heizölkessel spart das BHKW über 50 % an CO₂-Emissionen ein.

Technische Einzelheiten:

- Bestandsanlage: 2 Ölkessel mit rd. 570 kW Wärmeleistung
- Sanierung mit Gaskessel 320 kW Wärmeleistung, und BHKW mit und 2.000 Liter Wärmepufferspeicher.
- Einsatz eines BHKW der Firma Kraftwerk, Typ Mephisto mit 22 kW elektrischer Leistung und einer Wärmeleistung von 51 kW.
- Geplante Stromerzeugung etwa 100.000 kWh im Jahr (entspricht etwa 60 % des Bedarfs im Objekt)

Gerne bieten die Stadtwerke an, sich vor Ort ein Bild von den realisierten Anlagen zu machen. Für Rückfragen stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung:

Helga Rummel, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 07031-6116-318

Jürgen Mahr, Marketing und Vertrieb Energie-Contracting, Tel.: 07031-6116-319

Anlage:

Beschreibung des BHKW für Hausverwaltung und Beiräte

